

Gemeinde Waldfriede - Einblick - Oktober 2026

	Tage	Veranstaltungen
1	Donnerstag	
2	Freitag	
3	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst <u>ohne</u> Bibelgespräch Predigt: Matthias Jurke Gottesdienstleitung: Martin Herziger 19:00 Uhr - Konzert „tag7“
4	Sonntag	
5	Montag	
6	Dienstag	
7	Mittwoch	
8	Donnerstag	
9	Freitag	
10	Sabbat	10:30 Uhr - Erntedank-Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Olaf Vogt Gottesdienstleitung: Markus Meyer <i>Sondersammlung Erntedank</i>
11	Sonntag	
12	Montag	
13	Dienstag	
14	Mittwoch	19:00 Uhr - Gebets-Treffen im Haus J
15	Donnerstag	
16	Freitag	
17	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Stephan Iglar Gottesdienstleitung: Ute Boakye
18	Sonntag	
19	Montag	
20	Dienstag	
21	Mittwoch	
22	Donnerstag	
23	Freitag	
24	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Olaf Vogt Gottesdienstleitung: Tsehay Brachlow
25	Sonntag	
26	Montag	
27	Dienstag	
28	Mittwoch	
29	Donnerstag	
30	Freitag	
31	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Anne Valerius Gottesdienstleitung: Frank Reschke

Gemeinde - Interna			
Amt	Name	Telefon	E-mail
Pastor	Olaf Vogt	0151 / 203 00 013	olaf@sta-waldfriede.de
Gemeindeleitung	Martin Herziger	0160 / 702 98 11	martin@sta-waldriede.de
Schriften			
Petra Hermann	01578/ 5590837	hermann559@googlemail.com	
Zahlungen für Bücher etc.:	Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Berlin, Gemeinde Waldfriede, Schriften	IBAN: DE76 1001 0010 0620 0711 02	

Wort zum Monat
„Turmbau zu Babel – heute noch?“ Die Menschen sprachen: „Ans Werk! Wir bauen uns eine Stadt mit einem Turm, der bis an den Himmel reicht! Dann wird unser Name in aller Welt berühmt!“ Gott sprach: „Wenn sie diesen Bau vollenden, wird ihnen nichts mehr unmöglich sein. Sie werden alles ausführen, was ihnen in den Sinn kommt.“ (siehe 1.Mose 11, 1-9, Übersetzung: 'Gute Nachricht') Tatsächlich? Zu allen Zeiten gab und gibt es das Bestreben Großes zu tun und die Menschheitsgeschichte ist voll von Zeugnissen gelungenen Engagements in der Gesellschaft, der Wissenschaft, der Technik, Vieles ist selbstverständlich geworden, über anderes staunen wir noch heute, z.B. Bauten, Erfindungen und dgl. mehr. Und doch: Aus Gottes Sicht gibt es Grenzen. Beim Turmbau zu Babel greift Gott ein, weil Menschen versuchten es der Allmacht Gottes gleich zu tun in dem sie „... alles ausführen (wollten), was ihnen in den Sinn kommt“. Gott stiftet Sprachverwirrung, Menschen verstehen sich nicht mehr, der Bau musste abgebrochen werden und alle wurden über die ganze Erde verstreut. Haben die Menschen Gottes Handeln verstanden? Wie ist es heute? Mit Hilfe des Internets wurde die Möglichkeit der globalen Vernetzung der modernen Welt geschaffen und mit der Entwicklung Künstlicher Intelligenz (KI) können alle Menschen am gemeinsamen Wissen teilhaben sowie zu dessen Weiterentwicklung beitragen. Vieles hat großen Nutzen gebracht, ist hilfreich und in seiner Anwendung Teil des Alltags geworden. Doch was zum Wohle aller gedacht war wirft inzwischen viele Fragen auf. Die Informationsflut wird zunehmend unüberschaubar. Filterblasen, mangelnder Konsens über Fakten und nicht zuletzt die Verbreitung von Fake-News führen zu gesellschaftlicher Spaltung. Was geschieht, wenn sich Algorithmen verselbständigen oder manipuliert werden und nicht mehr kritisch hinterfragt werden? Könnte es sein, dass Künstliche Intelligenz zu einer grenzenlosen technologischen Allmacht einer kleinen Elite von Tech-Giganten führt, die Macht über die gesamte Menschheit erlangen und "sich selbst einen Namen machen" möchte? Die vorhandene Sorge, dass der Mensch erneut in der Gefahr steht sich durch diese Entwicklung über seine natürlichen Grenzen zu erheben, ist verständlich. Erleben wir also einen erneuten Turmbau zu Babel? Wer vermag dies zu beurteilen? Aber wir wissen, dass wir einen Gott haben, der über allem steht und der, wenn es notwendig ist wie damals, auch heute eingreift. Bleiben wir zuversichtlich. Bernhard Eimer